Fit und gesund im Hasebad

Aktionstag mit buntem Programm

Bei den Wasserspielen im Schwimmbecken, hier beim Floßrennen, hatten die Kinder ihren Spaß. Fotos: Holger Schulze

Von Holger Schulze

BRAMSCHE. Wasserfestigkeit war bei den Besuchern und Teilnehmern des „8. Bramscher Aktionstages fit & gesund" in mehrfacher Hinsicht gefragt.

Drinnen sowieso, denn das Sechsstundenschwimmen ging nun mal nur im Schwimmbecken. 89 Teilnehmer schwammen bei diesem Spaßwettbewerb, bei dem es darum ging, innerhalb von sechs Stunden einzeln oder mit der Gruppe möglichst viele Meter schwimmend zurückzulegen, insgesamt 129 250 Meter weit. 42 000 davon gingen allein auf das Konto der Schwimmer vom TSV Ueffeln. Ausdauerndste Gruppenschwimmerin wurde mit 8000 Metern Ulrike Nestmann vom TuS Bramsche. Mit jeweils 1100 Metern lagen Laura Bagans und Anastasia Orlov bei der weiblichen Jugend vorne.

Katja Winter, Jens Frankholz, Kai Flottemesch und Familie Hauerhof trugen sich in ihren jeweiligen Klassen ebenfalls in den Siegerlisten ganz oben ein und gewannen als Erstplatzierte einen Gutschein für das Hasebad. Dort können auch die noch nicht abgeholten Gutscheine in Empfang genommen werden.

Auch die Wasserspiele für die Kinder, das Schnuppertauchen sowie die Aquafitness, das Aquajogging und die Wassergymnastik erforderten bereits von der Sache her den Kontakt mit dem wohltemperierten Nass.

Die Bramscher Bäder, die Barmer GEK, der TuS Engter, die DLRG, der TSV Ueffeln mit seiner Schwimmabtei-

Mit dem Nass von oben kämpften Flohmarktbeschicker und

wie „Medi Komplex und DJ Fly" hatten erneut ein umfassendes Programm auf die Beine gestellt. Neben den Aktivitäten im Schwimmbecken gab es reichlich Infos und Tipps. „3-D-Rückencheck", Ernährungsberatung, besondere Angebote der Varus Wellness, die Besichtigungsmöglichkeit von Varus-Therme und der Salzgrotte, Hüpfburg, Fundsachenverkauf und noch einiges mehr „wären, wenn wir die Vereine nicht hätten, wohl nicht zustande gekommen", so Michael Fischer, stellvertretender Bäderleiter, mit Dank an alle Beteiligten.

tigkeit von oben bewiesen die rund 110 Beschicker des Flohmarktes auf dem Parkplatz des Hasebades.

„Die Händler waren toll vorbereitet, mit Schirmen, Folien und Pavillons. Die Menschen lassen sich nicht vom Wetter abschrecken", lobte Heidrun Stuckmann, die für die Organisation des Flohmarktes zuständig war, die Teilnehmer der Veranstaltung.

Und die nahmen die mäßigen Witterungsbedingungen mit Humor. Plane drauf, Plane runter, um die auf den Tischen ausgelegten Waren trocken zu halten – das kam

„Wir machen hier fit & fun mit Aquagymnastik draußen", kommentierte Heidi Erdmann diese Aktionen immer noch mit Humor. Und das, obwohl bei ihrer ersten Teilnahme am Flohmarkt vor dem Hasebad „die Geschäfte eher bescheiden" liefen.

Diesbezüglich deutlich besser wird es da der Osnabrücker Tafel, Nebenstelle Bramsche, demnächst ergehen. Denn wie in den vergangenen Jahren auch sollen die Standgebühren der Flohmarkthändler sowie die Einnahmen aus dem Fundsachenverkauf dort erneut ihre sinnvolle Verwendung fin-